







**Schirmfabrik**  
 L. M. Werkmeister,  
 29 Schillerstr., 29 am Turm.  
 Billige Preise am Tage.  
 Reparaturen, Flecht u. Nähen.

**Uhrketten-Neuheiten**  
 für Damen u. Herren,  
 „Goldmagnet“  
 mit kontrolliertem Feingehalt,  
 110.000 Goldauflage.  
 Das Beste, was in plattierten Uhrketten  
 fabriziert wird.  
 — 10 Jahre Garantie. —

**„Union“-Uhrketten**  
 mit kontrolliertem Feingehalt,  
 80.000 Goldauflage.  
 5 Jahre Garantie für tadellooses  
 Tragen.

**Massiv goldene  
Uhrketten**  
 mit kontrolliertem Feingehalt,  
 325.000 u. 695.000.  
 in grosser Auswahl empfiehlt  
**Paul Maseberg,**  
 Uhrmacher u. Juwelier,  
 Gr. Ulrichstrasse 42.  
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Stroh Hüte**  
 1.50—2.50  
 aparte Neuheiten 3—4 M.  
**Leichte Stoffhüte**  
 in Leinen, Mohair und Bast, in bester  
 deutscher Ausführung,  
 in grosser Auswahl bei

**Otto Blankenstein**  
 Leipzigerstr. 36  
 und Gr. Steinstr. 38.

**Zöpfe,**  
 Dreher, sowie künstl. Haarzöpfe von  
 langen, höchst gereinigten Haaren,  
 wunderbar leicht zu tragen. Auch lassen sich  
 selbst angefertigte Haare dazu verwenden.  
**Fritz Mischke,**  
 Friseur,  
 An der Universitätsstr. 1, Ecke Schulstr.

**Nordsee-Halle.**  
 Tagespreise:  
 Scholle, ohne Kopf, pr. Pfd. 25 A  
 do. la. Delikat., mittelgr. 30 A  
 do. „Bortons“ 25 A  
 do. „Bortons“ ohne Kopf 22 A  
 Kabeljau, ohne Kopf 25 A  
 Bratfische 25 A  
 Petermann 30 A  
 Steinbutt, groß, feinste Qual. 100 A  
 Eingelege. pr. Pfd. 120 A  
 Rotzunge 70 A  
 Sander 60 A  
 Süßwasserforelle von Mühlentisch 60 A  
 do. von Langfisch 30 A  
 Täglich frische lebendige  
 Ware.

**Nordsee-Halle**  
 der Deutschen Dampfschifferei-  
 Gesellschaft „Nordsee“  
 Gr. Ulrichstrasse 58.  
 Tel. 1275.

**Gaskocher,**  
 garant. höchster Druckeffekt — billige Preise.  
**Max Schöllner,**  
 Spieglstrasse 13. — Fernruf 2036.

**Bettfedern-Reinigung**  
 erfolgt jetzt täglich in der ersten  
 u. ältesten Anstalt mit elektrisch.  
 Betrieb.  
**B. Benkwitz,**  
 Schmeerstr. 11,  
 ob 1. Juni über Mittel Markt 3,  
 1. Neubau.  
 Bettfedern, Betten u. Latten,  
 reelle Preise.

**Pa. frische Rebhlein 75 Pf.**  
**Pa. frische Kaninchen à 80 Pf.**  
 empf. **W. Reichert,** Weißstrasse 37.

**C. W. Trothe,**  
 Optisches Institut,  
 Gr. Postbergstrasse u. Promenade.  
 Geöffnet 1816.

**Ämtliche Bekanntmachung.**  
 Durch Beschluß beider städtischen Körperschaften ist mit Zustimmung der Polizei-  
 Verwaltung für die St. Kaufstraße, und zwar hinsichtlich der Grundstücke Nr. 14, 15  
 und 16, die am 10. April 1897 förmlich festgesetzte Flurstücklinie wieder aufgehoben und  
 an deren Stelle die bereits früher bestanden, in der Flurstücklinie noch vorhandene Flurstück-  
 linie festgelegt worden.  
 Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 wird bis zur öffentlichen Kenntnis  
 gebracht mit dem Vermerken, daß Einwendungen gegen den Plan, der in der Realoffen-  
 legatur A (Marktstr. Nr. 1 Zimmer 78) zur Einsicht anliegt, innerhalb einer  
 vierwöchentlichen Ausschlussfrist bei uns anzubringen sind.  
 Halle a. S., den 30. Mai 1906. Der Magistrat. Staudt.

**Ernst Rosa,**  
 Postlieferant,  
 Gr. Steinstr. 8,  
 Tel. 1180.

**Atelier  
moderner Kunst-Haararbeiten.**  
 Nur für Damen!  
 Shampooing  
 mit  
 Kamillen-  
 Extrakt.  
 Spezialmittel  
 für  
 blondes und  
 weißes Haar.  
 Elektrischer  
 Haartrocken-  
 Apparat  
 mit  
 elektrischer  
 Heizung  
 ohne  
 Gas oder  
 Spiritus.  
 Künftig  
 empfohlen.  
 Mk. 1.50 Shampooieren, Frisieren, Ondulieren 1.50 Mk.

**Neueste Haarunterlagen**  
 für „Colifore Parisienne“ jeden eingetroffen.  
 Anfertigung von halben und ganzen Transformationen  
 nach Pariser Modell.  
 Vielfach prämiert m. gold. Medaillen.

**Ernst Kirsch,**  
 seit 9 Jahre Zuschneider hier am Platze.  
 Atelier feiner Herren-Moden.  
 20 Mittelstr. 20, a. d. Gr. Steinstr.  
 Anzüge u. Paletots nach Mass.  
 Mk. 35, 40, 45, 50, 55, 60 und höher.  
 Gute Stoffe, guter Sitz.  
 Prompte Bedienung.

**Handtaschen,**  
 längste Form,  
 1.50, 1.85, 2.25, 2.75 b. 5.25.  
**Handtaschen,**  
 Leder, braun,  
 3.—, 4.—, 4.75, 5.50 b. 7.50.  
**Handtaschen,**  
 in Kindleder,  
 5.90, 7.75, 9.—, 10.50 b. 13.50.  
**C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.**  
 Auf alle Waren 5 Prozent in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

**Gust. Zimmermann**  
 Steinbildhauer  
 Halle a. S., Duffenstraße Nr. 6,  
 Ecke Weichselstr.,  
 empfiehlt  
**Grabdenkmäler**  
 von Granit, Syenit, Almaror,  
 Serpentin u. Sandstein  
 in geschmackvoller Ausführung  
 zu billigen Preisen.  
 Großes Lager  
 von Grabdenkmälern  
 vom einfachsten bis zum  
 elegantesten.  
 Wertplatz Duffenstraße 6.

**International Patent**  
 Feuerlöscher- &  
 Ingenieur-Bureau  
**Manke & Co. Com.-G.**  
 Leipzig, Duffenstraße 3

Sehr billig.  
 Feinste  
**Fehlfarben-Zigarren**  
 No. 1 10 Stück 33 Pf.  
 No. 2 10 „ 43 „  
 No. 3 10 „ 43 „  
 — Zigarren und Rauchtobak. —  
 Bernhard Fritzsche,  
 Königsstr. 86.  
 Zum Stabierstimmen  
 u. Reparieren empfiehlt sich  
**H. Maerker,** Pianoflor, Taubenstr. 7.

**Wäscherei  
Galgenberg.**  
 Spezialität:  
 Feine Herrenwäsche,  
 Gardinen in allen Farben.  
 Gestaltstrasse 36,  
 Dr. Steinstr. 53,  
 Burgstr. 16.  
 Fernsprecher 595.

**Straussfedern**  
 werden billig gewaschen, gefärbt und ge-  
 häutelt. Gelehrte 61.  
 Abholungen jeder Art betragt billig.  
**Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Stannond billig  
**Sonnen-  
Schirme**  
 fotofarbene Auswähl.  
 Weiß-Schirme, 81 u. 71 u. 71 an.  
 Weiß-Schirme 1.75 an.  
 „ m. Einjal 1.25  
 „ m. Spitzen 1.50  
 „ m. Spiz. u. Einf. 2.25  
 Schwarz m. Damass 1.80  
 „ halb 2.—  
 Weiß-Gelb 1.50  
 Gelb 2.50  
 Heineid. m. Streifen 2.—  
 „ Gelb 2.—

**Modelle:**  
 Konfektionierte, Spitzen- u. Schloher-  
 Burden in ganz warmer Auswähl, zu  
 konfurrenzlos billigen Preisen.  
**Schirmfabrik**  
**F. B. Heinzel,**  
 Leipzigerstr. 98. | Telefon 2648.  
 Besuche auf Wunsch in 1 Stunde.  
 Rabatt-Spar-Marken.

Mittel gegen  
**Motten.**  
 Wollpulver, raffal mitfend, Sch.  
 25 u. 50 Pf., Kamporin in Broten,  
 Wärlin und Kabinett, Nappfollin,  
 Pfeffer, Rausch, Kampfer zc.  
 empfiehl  
**Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

**Familien-Nachrichten.**  
 Die glückliche Geburt eines  
 kräftigen  
**Jungen**  
 zeigen hochherrant an  
 Zahnarzt Walthor Maus  
 und Frau Kortha, geb. Steinbrück.

Gestern abend 1/2 12 Uhr entschlief  
 sanft nach langem Leiden mein  
 innigstgeliebter Mann, unser guter  
 Vater, der Handelsmann  
**Albert Döring**  
 im 64. Lebensjahre.  
 Dies zeigen tiefbetrubt an  
 die Hinterlassenen Hinterbliebenen:  
 Johanna Döring geb. Landring  
 und Söhne.  
 Die Beerdigung findet am Sonn-  
 abend den 3. Juni, nachmittags  
 5 Uhr von der Leichenhalle des  
 Nordfriedhofes aus statt.

Am 28. Mai wurde unser teurer,  
 unvergesslicher Gatte und Vater,  
 Administrator  
**Otto Lobeck**  
 uns durch den Tod entzissen. In  
 tiefstem Schmerz zeigen dies an  
**Agnes Lobeck**  
 geb. Schwotzschke u. Kinder.  
 Kolberg, im Mai 1906.

**Dank.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines  
 lieben Mannes und meines  
 Sohnes und Bruders  
**Albert Heyer,**  
 zeigen wir allen lieben Verwandten,  
 Freunden und Bekannten, die seinen  
 Sarg zu reich mit Kränzen schmückten  
 und ihn begleiten, unseren tiefen Dank.  
 Besonders danken wir Herrn Diakon  
 Reichel für die tröstlichen Worte am  
 Grabe.  
 Die trauernde Witwe, Kind,  
 Vater und Geschwister.  
 Ebbewitz, den 23. Mai 1906.

**Dank.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines  
 lieben Vaters, Groß- u. Urgroßvaters,  
 des Gürtelmachers  
**Eduard Ködel,**  
 zeigen wir allen unsern herzlichsten  
 Dank. Besonders danken wir seinen  
 Kollegen zu Halle a. S., welche ihn  
 zur letzten Ruhe geleiteten, sowie dem  
 Ehrenrufer Herrn G. u. zu Bechtig  
 und allen unsern Freunden und Be-  
 kannten für die schönen Blumenpenden.  
 Insbesondere danken wir Herrn Pastor  
 Herr 12 für seine tröstlichen Worte  
 am Grabe, sowie Herrn Lehrer Kummer  
 und der lieben Schuljugend für den  
 schönen Gesang.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
 Bechtig, Schiltau u. Amersdorf.

**Dank.**  
 Nur auf diesem Wege ist es möglich,  
 unseren Dank für die liebevolle Teil-  
 nahme beim Begräbnis unseres teuren  
 Entschlafenen, des Rentiers  
**Hermann Wilde,**  
 auszusprechen. Dank Herrn Superin-  
 tendent v. d. r. für die tröstlichen  
 Worte am Grabe, sowie Herrn Lehrer  
 v. d. r. u. der Schuljugend. Dank  
 allen denen, die seinen Sarg in so  
 überreichem Maße schmückten und ihn  
 zur letzten Ruhe geleiteten.  
 Halle a. S., den 30. Mai 1906.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dankagung.**  
 Für die vielen Beweise und liebe-  
 volle Teilnahme beim Begräbnis  
 unseres lieben, unvergesslichen  
 Schwagers und Onkels  
**Anna Müller**  
 zeigen wir auf diesem Wege aufrichtig-  
 sten Dank. Dank den Jungfrauen  
 und jungen Burden von Eberitz,  
 Größ und Rodigau für die schönen  
 Kranzpenden und Trauerwitwe. Für  
 ihren Dank allen, die sie während  
 ihres Krankenlagers besucht haben und  
 ihr das letzte Geleit zur ewigen Ruhe-  
 stätte gaben. Dank Herrn Diakon  
 Diefendorf für die tröstlichen  
 Worte am Grabe.  
 Halle a. S., den 30. Mai 1906.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dank.**  
 Tief ergriffen vom überreichen  
 Blumenschmuck und der Teilnahme  
 beim Hineinschleppen unseres lieben  
 Verstorbenen, des Bureauverwalters  
**Karl Donath,**  
 sagen wir auf diesem Wege allen  
 herzlichsten Dank. Insbesondere  
 Herrn Pastor Nielsch u. a. a. S., dem  
 Männergesangsverein Griebenstein,  
 dem deutschen Kellnerbund und den  
 übrigen Vereinen für das Geleit zur  
 letzten Ruhe.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dank.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher  
 Teilnahme beim Begräbnis meines  
 lieben Vaters, Bruders und Onkels,  
 des Wirtshausbesizers  
**August Kautsch,**  
 sowie für die Kranzpenden zeigen wir  
 unsern herzlichsten Dank. Dank ins-  
 besondere Herrn Diakon Witte für  
 seine tröstlichen Worte am Grabe,  
 sowie den werten Vereinen, welche ihn  
 zur letzten Ruhe geleiteten.  
 Die trauernden Hinterbliebenen:  
 Wilhelmina Kautsch  
 nebst Kindern.

**Dank!**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines  
 teuren Entschlafenen, zeigen wir allen  
 Freunden und Bekannten, die seinen  
 Sarg so reich mit Blumen schmückten  
 und ihn zur letzten Ruhe geleiteten,  
 unseren innigsten Dank. Insbesondere  
 danken wir Herrn Pastor Gollmann  
 für die tröstlichen Worte am Grabe,  
 sowie Herrn Lehrer Diefendorf und der  
 lieben Schuljugend für den überreichen  
 Schmuck. Dank auch dem fröhlichen  
 Begräbnisverein zu GutsMuth, welcher  
 es sich nicht nehmen ließ, sein treues  
 Mitglied mit der Beiste u. an Trauer-  
 schminke zur letzten Ruhe zu geleiten.  
 Dies alles hat unsern wunden Herzen  
 wohlgetan. Möge Gott allen ein  
 reicher Vergeltung sein!  
 GutsMuth, den 31. Mai 1906.  
 Die trauernde Witwe  
**Emilie Kohl,**  
 geb. Oertel, und Sohn  
 nebst Verwandten.

Die Beerdigung unseres teuren Ent-  
 schlafenen findet Donnerstag, nachm.  
 4 Uhr von der Feldschieße des Nord-  
 friedhofes aus statt.  
 Die trauernde Familie **Gerber.**